



PILGERFAHRT ins Heilige Land vom 5. bis 12. April 2014

Anreise über Tel Aviv. Fahrt mit dem Bus zum See Gennesaret

Oberes Galiläa - Auf dem Berg der Seligpreisungen, hoch über dem Nordufer des Sees Gennesaret, hielt Jesus die Bergpredigt. Von der oktogonalen Kuppelkirche aus bietet sich ein traumhaft schöner Blick über den gesamten See. Ein weiterer Abstecher führt uns zu den Ausgrabungen von Korazim. Es geht weiter in den Norden Israels zur Jordanquelle Banjas, dem biblischen Caesarea Philippi und auf den Golan.

Am See Gennesaret - Eine Bootsfahrt über den See Gennesaret führt nach Kafarnaum, der Stadt, „wo Jesus wohnte“. Zu sehen ist hier noch eine gut erhaltene Synagoge aus dem 4. Jh. und das Haus des Petrus. In Tabgha (Siebenquellen), dem Ort der wunderbaren Brotvermehrung, erfreuen wir uns an den einzigartigen Mosaiken aus byzantinischer Zeit. Nachmittags fahren wir nach Kana und Nazaret.

Totes Meer und Qumran - Die Fahrt durch Galiläa führt weiter zum Berg Tabor. Seit dem 4. Jh. stehen hier christliche Klöster und man verehrt den Ort der Verklärung Christi. Durch das fruchtbare Jordantal gelangen wir über Jericho ans Tote Meer. Genießen Sie ein Bad im hochprozentigen Salzwasser, in dem man nicht untergehen kann! Gegen Abend erreichen wir den Höhepunkt unserer Reise: die Heilige Stadt Jerusalem!

Die heiligen Stätten in Jerusalem - Vom Ölberg aus liegt uns die Altstadt Jerusalems zu Füßen. Wir besuchen das Himmelfahrtsheiligtum und die Vaterunserkirche. Einen wunderbaren Panoramablick bietet die Kapelle Dominus Flevit, von der aus wir bald den Garten von Getsemani mit der Kirche der Nationen erreichen. Wir empfinden seinen letzten Gang auf der Via Dolorosa nach. Die Grabeskirche, der heiligste Ort der Christenheit, bildet den Abschluss dieses heutigen Tages.

Jerusalem und seine Altstadt - Jerusalem ist die Heilige Stadt der Juden, Christen und Muslime. Wir besuchen die verschiedenen heiligen Orte.

Betlehem und Ain Karem - Betlehem liegt in den palästinensischen Autonomiegebieten. Ein Besuch der Geburtsbasilika ist ein „Muss“ für jeden Pilger. Ein Silberstern in der Geburtsgrube kennzeichnet den Ort, an dem Christus zur Welt kam. Bei der Fahrt auf die Hirtenfelder kann man sich vergegenwärtigen, wie es hier vor 2000 Jahren aussah. Wir besuchen Ain Karem, den Geburtsort Johannes des Täufer. Im Israel-Museum faszinieren das Modell des antiken Jerusalem sowie die Schriftrollen im Schrein des Buches. Auf dem Weg zum Flughafen halten wir noch in Abu Gosh, das als einer der Emmaus-Orte gilt.

Geistliche Reiseleitung Pfr. Reinhard Röhrner
Anmeldung im Pfarrbüro St. Martin 08772-5166
www.pfarrei-laberweinting.de oder www.wallfahrt.org



17. Oktober 2013 - 20.00 Uhr
„Dieser Mann war aus Samarien“
Zum Verständnis des Verhältnisses von Juden und Samaritern zur Zeit Jesu mit neuesten archäologischen Entdeckungen zum Tempel auf dem Berg Garizim



14. November 2013 - 20.00 Uhr
Auf den Spuren Jesu im Heiligen Land
Der Weg Jesu von Galiläa über das Jordantal nach Jerusalem. Mit Bildern vom sogenannten ‚fünften Evangelium‘, der Landschaft in der Heimat Jesu auf deren Hintergrund Jesus den Menschen von seiner Botschaft erzählt.



6. Februar 2014 - 20.00 Uhr
Maria Magdalena - Vom Partygirl zur Apostolin der Apostel.
Ein mutmachender Blick auf das Leben der Miriam aus dem mondänen Badeort Migdal am See Gennesaret zu einer führenden Gestalt der jungen Kirche